



Presse-Information

04.09.2015 – Nr. 6

Teilnehmer und Zuschauer begeistert von der ADAC Trentino Classic *Rund 200 Teilnehmer erwandern das Trentino mit Genuss und Leidenschaft*

Kulinarische Köstlichkeiten, meist gutes Wetter und viele strahlende Sieger, das war die ADAC Trentino Classic 2015. Vom 31. August bis 4. September erwanderten rund 200 Teilnehmer in über 100 klassischen und historischen Automobilen die autonome Provinz Trentino und die Dolomiten. Täglicher Start- und Zielort war das Bergdorf San Martino di Castrozza, von wo die Oldtimer-Wanderer zu ihren Tagesetappen aufbrachen. Die Routen führten sie durchs Valsugana über den Passo Rolle bis in das für den Wintersport berühmte Val di Fiemme. Höhepunkt war der Concorso d'Eleganza im Kurpark von Levico Terme, bei dem eine Expertenjury die Fahrzeuge nach Kriterien wie Erhaltungszustand, Historie und Originalität bewertete.

"Die Schönheit des Trentino und die kulinarischen Köstlichkeiten der Region sind immer wieder beeindruckend. Die Herzlichkeit, mit der wir hier immer wieder empfangen werden, ist einmalig. Oldtimer-Wandern und das Trentino passt einfach hervorragend zusammen. Wir freuen uns auf Riva del Garda im kommenden Jahr", zog ADAC Klassik-Referent Prof. Dr. Mario Theissen ein positives Fazit.

Auf den WPs, die beim Oldtimer-Wandern nicht für Wertungsprüfungen sondern für Wanderpausen stehen, wetteiferten die Teilnehmer spielerisch um die Tagessiege der Partner DEKRA, SONAX, Autostadt und Motobox sowie um den großen Schmetterlings-Pokal – gestaltet nach dem Grenzumsriss der autonomen Provinz Trentino – für den Gesamtsieg.

Gewinner der ADAC Trentino Classic 2015 wurden Wilfried und Iris Streu mit ihrem Opel Ascona B 2.0L. Die Sieger des Concorso d'Eleganza waren in der Klasse I für Fahrzeuge bis 1945 Robert und Elke Zimmermann mit ihrem Horch 930 V Roadster. In der Klasse II für Fahrzeuge von 1946 bis 1960 siegten Helmar und Fatima Broich mit ihrem Mercedes-Benz 300 SL Roadster (198 W II) und in Klasse III für Fahrzeuge 1961 bis 1984 holten Alfred und Marina Dalpke mit Alfa Romeo 2600 Spider (Typo 106.01) eine wertvolle Uhr von Union Glashütte.

Die nächste Ausgabe der ADAC Trentino Classic findet vom 19. bis 23. September in Riva del Garda statt.

Weitere Bilder zur Veranstaltung sind unter www.motoboxx.com online verfügbar.

Weitere Informationen zur ADAC Trentino Classic finden Sie unter: www.adac.de/trentinoclassic und www.facebook.com/ADACKlassik



AUTO classiccars



SONAX

UNION
GLASHÜTTE/SA.
DEUTSCHE UHRFABRIKUNION 1891





Presse-Information

Gewinner des Concorso d'Eleganza

Klasse 1

Platz 1 Startnummer 42 Robert und Elke Zimmermann mit einem Horch 930 V Roadster, Baujahr 1938

Platz 2 Startnummer 63 Richard und Hedwig Hußenether mit einem Packard Six Convertible, Baujahr 1938

Platz 3 Startnummer 62 Udo Stadtler, Siegfried und Karin Hutschenreiter, Petra Stadtler mit einem Rolls-Royce 40/50 HP Silver Ghost Open Tourer, Baujahr 1919

Klasse 2

Platz 1 Startnummer 49 Helmar und Fatima Broich mit einem Mercedes-Benz 300 SL Roadster (W198 II), Baujahr 1960

Platz 2 Startnummer 69 Manfred und Ingrid Kranz mit einem Volkswagen Sonderkarosserie Dannenhauer & Stauss, Baujahr 1953

Platz 3 Startnummer 82 Holger und Ingrid Diederichs mit einem Mercedes-Benz 300 SL Roadster (W 198 II), Baujahr 1959

Klasse 3

Platz 1 Startnummer 25 Alfred und Marina Dalpke mit einem Alfa Romeo 2600 Spider (Typo 106.01), Baujahr 1963

Platz 2 Startnummer 31 Peter und Ursula Boehm mit einem BMW 628 CSI (E24), Baujahr 1982

Platz 3 Startnummer 54 Konrad von Danwitz und Jldiko Konrad mit einem Jaguar E-Type 4.2 Litre Fixed-Head Coupé, Baujahr 1966

Gewinner des DEKRA-Sonderpokals

Startnummer 8 Kurt Schneider und Rye Keun Schneiders-Chang mit einem Talbot DUS 17-75, Baujahr 1926

Gesamtsieger ADAC TRENTINO CLASSIC 2015

Platz 1 Startnummer 7 Dirk Bellinghausen und Bettina Pölking mit einem Fiat Dino Spyder 2400, Baujahr 1971

Platz 2 Startnummer 51 Kurt Mitterer und Brigitte Heldrich-Mitterer mit einem Mercedes-Benz 280 SL/8 (W 113), Baujahr 1968

Platz 3 Startnummer 30 Wilfried und Iris Streu mit einem Opel Ascona B 2.0L, Baujahr 1978

Tagessieger um den DEKRA-Pokal

Platz 1 Startnummer 43 Sebastian Schmid und Anita Leitinger mit einem Racing Green Engineering B Special No. 1, Baujahr 1951

Platz 2 Startnummer 7 Dirk Bellinghausen und Bettina Pölking mit einem Fiat Dino Spyder 2400, Baujahr 1971

Platz 3 Startnummer 76 Eric Bach und Helga Stache mit einem Mercedes Benz 450 SL (R107), Baujahr 1975

Tagessieger um den SONAX-Pokal

Platz 1 Startnummer 30 Wilfried und Iris Streu mit einem Opel Ascona B 2.0 L, Baujahr 1978

Platz 2 Startnummer 51 Kurt Mitterer und Brigitte Heldrich-Mitterer mit einem Mercedes-Benz 280 SL/8 (W113), Baujahr 1968

Platz 3 Startnummer 71 Guido und Heike Thiel mit einem VW 1200 Cabriolet (Typ 15), Baujahr 1955





Presse-Information

Tagessieger um den Autostadt-Pokal

Platz 1 Startnummer 11 Stefan und Petra Geiger mit einem Mercedes-Benz 170S Cabriolet A (W136 IV), Baujahr 1951

Platz 2 Startnummer 95 Volker Aldrup und Anja Meister mit einem VW 1303 LS Cabriolet (Typ 15), Baujahr 1976

Platz 3 Startnummer 51 Kurt Mitterer und Brigitte Heldrich-Mitterer mit einem Mercedes-Benz 280 SL/8 (W113), Baujahr 1968

Tagessieger um den MotoBoxx-Pokal

Platz 1 Startnummer 7 Dirk Bellinghausen und Bettina Pölking mit einem Fiat Dino Spyder 2400, Baujahr 1971

Platz 2 Startnummer 30 Wilfried und Iris Streu mit einem Opel Ascona B 2.0L, Baujahr 1978

Platz 3 Startnummer 32 Marian Bronny und Claudia Kowalski-Bronny mit einem Porsche 944, Baujahr 1984

Pressekontakt

ADAC e.V.

Kay-Oliver Langendorff, Leiter Motorsport- und Klassik-Kommunikation & Sponsoring

Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, Mobil: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/klassik



AUTO classiccars



SONAX

UNION
GLASHÜTTE/SA.
DEUTSCHE UHRFABRIKANTEN-UND-REPARATURWERKSTÄTTE

